



Heilig Kreuz Kamen

Katholische Pfarrgemeinde



Pfarnachrichten Samstag, 21. Juni - Sonntag, 03. August 2025



Pfarrversammlung am Mi, 11.06.2025 - Herzlichen Dank!

Über 100 Gemeindemitglieder sind der Einladung gefolgt, sich über den „Pastoralen Transformationsprozess“ zu informieren, der nach dem Willen des neuen Erzbischofs Dr. Udo Markus Bentz in den nächsten Jahren für unser Erzbistum ansteht. Ausgelöst durch den tiefgreifenden gesellschaftlichen Wandel, der ja die Kirche elementar mitbetrifft, soll eine Struktur gefunden werden, die dem Erzbistum Paderborn aktives kirchliches Gestalten in den nächsten anderthalb Jahrzehnten weiterhin ermöglicht.

Die strukturellen Veränderungen werden bis Anfang 2027 veröffentlicht und werden sehr einschneidend sein: es werden maximal 25 Seelsorgeräume mit bis zu insgesamt 75 Pfarreien entstehen (heute gibt es noch über 600 Pfarreien im Erzbistum), es wird für jeden Seelsorgeraum ein Leitungsteam (mit leitendem Pfarrer, pastoralem Koordinator oder Koordinatorin und Verwaltungsleiter / Verwaltungsleiterin) und ein pastorales Zentrum geben, wo verlässliche (auch klassische) Pastoral angeboten wird. Daneben gibt es sogenannte „Verlässliche Orte“, an denen schwerpunktmäßige Seelsorge sein wird, z. B. in einer katholischen KiTa, in einem katholischen Krankenhaus oder Altenzentrum. Auch weitere Initiativen und Projekte können durchaus zu solchen „Verlässlichen Orten“ werden, z. B. im Bereich der Jugendpastoral.

Denn neben allen strukturellen Umgestaltungen gilt es, den (jungen und auch alten) Menschen die Botschaft des Evangeliums nahezubringen – und das ist bei allen strukturellen Fragen „alternativlos“.

Herzlich sei allen, die an der Pfarrversammlung teilgenommen haben, gedankt!

Die Gefühle, Fragen und Wahrnehmungen, die in kleinen Gesprächsgruppen festgehalten wurden, werden noch gesichtet und veröffentlicht.

Und alle Gemeindemitglieder sind eingela-

(weiter auf Seite 2)

INHALT

Pfarrversammlung	Seite	1
Gremienwahlen	Seite	2
Kindergärten	Seite	3
Sibolga	Seite	5
Veranstaltungen	Seite	7
Firmung	Seite	9
go4peace	Seite	10
Ehrenamt	Seite	12
Messdiener	Seite	13
Terminkalender	Seite	14
Informationen	Seite	15
Kontaktdaten	Seite	16
Einleger: Gottesdienstordnung		



den, ihre Fragen und Ideen zu diesem „Pastoralen Transformationsprozess“ weiterhin zu formulieren und in einem Briefkasten, der zeitnah in den Kirchen unserer Pfarrei angebracht wird, in den Prozess einzubringen.

Bernhard Nake für das pastorale Team der Pfarrei Heilig Kreuz Kamen



Einladung zu Kandidatur für die Gremien „Gemeinderat“ und „Kirchenvorstand“!

Bei der Pfarrversammlung wurde deutlich, wie wichtig die Gremien in den kommenden Jahren sein werden. Die Mitglieder werden die Möglichkeit haben, die Zukunft der Kirche vor Ort aktiv mitzugestalten. Wir laden Sie herzlich ein, sich als Kandidatin oder Kandidat in einem dieser beiden Gremien zur Mitarbeit und Mitgestaltung

einzubringen. Sie können auch Gemeindemitglieder, die Sie kennen, für die Kandidatur vorschlagen. Wir werden sie dann auf ihre Bereitschaft hin anfragen. Melden Sie sich dazu bitte im Pfarrbüro (Tel: 02307 964370).

Schönen Dank für Ihr Interesse!

Bernhard Nake, Pfarrer



Drei Kitas – ein (pastoraler) Gedanke



Jedes Kind sehen wir als Geschöpf Gottes, sodass wir ihm und seiner Familie mit Wertschätzung und Respekt begegnen.

In unserer Pfarrei Heilig Kreuz Kamen gibt es drei katholische Kindertageseinrichtungen, die in das Trägerwerk der Katholischen KITAS RUHR! eingebunden sind. Durch ihren lokalen Bezug zur Pfarrei Heilig Kreuz Kamen und in die Stadtteile sind sie in Kamen-Mitte, Südkamen und Kamen-Methler präsent. Die drei Kitas sind jeweils zertifizierte familienpastorale Orte, die auf der Grundlage unserer christlichen Werte arbeiten und daher jedes Kind als Geschöpf Gottes sehen. Das bedeutet, dass dem einzelnen Kind als auch seiner Familie Wertschätzung und Respekt entgegengebracht wird.

Selbstverständlich arbeiten alle drei Kitas inklu-

siv. Unsere pädagogischen Fachkräfte fördern alle Kinder gemäß ihrer Bedürfnisse und individuellen Anlagen und unterstützen sie so in ihrer persönlichen Entwicklung.

Jede unserer Kitas orientiert und engagiert sich in ihrer Umgebung und besucht beispielsweise Seniorenwohnheime, beteiligt sich an kirchlichen Aktionen wie „12 Minuten im Advent“ und dem „Adventsfenster“, stellt die Räumlichkeiten für Veranstaltungen wie das „Christophoruscafé“ zur Verfügung, veranstaltet Basare für gebrauchte Kleidung sowie Spielzeug und vernetzt sich in der Stadt und der Pfarrei.

Darüber hinaus sind in allen drei Kita-

(weiter auf Seite 4)



Gemeinschaften religionspädagogische und pastorale Angebote Teil unserer Arbeit. Sie werden von speziell geschulten Mitarbeiterinnen durchgeführt und dabei von Diakon Wilfried Heß und Gemeindeferentin Susanne Lehn unterstützt. Die Kitas orientieren sich am Kirchenjahr, beispielsweise werden die besonderen Zeiten wie Fastenzeit und Advent entsprechend gestaltet und erklärt.

Der „Ostergarten“, eine kindgemäße biblische Hinführung auf Ostern, die Kirchenraumerkundung der Maxi-Kinder, das Sommer- sowie das Sankt-Martins-Fest und ein gemeinsamer Adventsgottesdienst aller drei Kitas in der Kirche Heilige Familie sind ein fester Bestandteil des Kindergartenjahres. Darüber hinaus arbeiten die Kitas mit einer externen Referentin für religiöse Bildung zusammen, die ihrerseits besondere Angebote macht.

Gleichzeitig zu diesen Gemeinsamkeiten hat jede Kita ihren eigenen Schwerpunkt, der sie hervorhebt und charakteristisch für ihren Standort ist.

Sankt Christophorus in Südkamen

Die Kindertagesstätte im Stadtteil Südkamen besteht aus vier Gruppen, die nach dem teiloffenen Konzept arbeiten. Ihre besonderen Schwerpunkte sind die Sprachförderung und die musikalische Förderung, unter anderem in einem Chor und in vielen musikalischen Einheiten mit Instrumenten. Die Kita arbeitet auch mit externen Institutionen zusammen, u. a. Sprach- und Physiotherapeuten, der Sehschule, der Frühförderstelle, dem Autismuszentrum und den Grundschulen. Auf dem großen Außengelände wurde eine Streuobstwiese mit Insektennistgelegenheiten angelegt, die die Kinder zum Beobachten einladen, so dass die Themen Umwelt, Naturschutz sowie Nachhaltigkeit einen weiteren Schwerpunkt bilden. Die Mitarbeitenden fördern bei den Kindern und ihren Familien die Verbundenheit zur

Natur und unterstützen durch Projektarbeiten zum Thema Umwelt die Verantwortung für die Zukunft.

Heilige Familie in Kamen

Die Kindertagesstätte Heilige Familie liegt in der Stadtmitte und beherbergt drei Gruppen. Sie ist eine „Sprachkita“, die besonderen Wert auf die Förderung der Sprachfähigkeit legt und eine entsprechende Fachkraft beschäftigt. Darüber hinaus gibt es eine Erzählwerkstatt und den Schwerpunkt Bewegung. Als vom Land NRW zertifiziertes Familienzentrum und „Pluskita“ werden verschiedene Beratungen und Vermittlungen durch die Fachkräfte angeboten, die Kita arbeitet aber auch eng mit externen Anbietern wie Beratungsstellen, Therapeuten, der Caritas, dem Jobcenter und Bildungsstätten zusammen. Die Leistungen und Angebote des Familienzentrums gelten für alle Familien im Einzugsbereich.

Sankt Marien in Methler

Die Kindertagesstätte Sankt Marien in Methler/Kaiserau besteht aus drei Gruppen. Sie ist eine ausgezeichnete „Buchkita“, der besondere Wert liegt demnach auf dem (Vor-)Lesen und dem Umgang mit Literatur und Sprache. Sie pflegt Lesepatenschaften mit den Grundschulen, es gibt Vorleser*innen und eine Erzählwerkstatt. Zudem ist die Kita Partnerschaftskita der Kindertageseinrichtungen in der französischen Partnerstadt Montreil-Juigné und wurde bereits mehrfach für den Deutschen Kitapreis nominiert.

Weitere Informationen über die Kitas, ihre Profile und das Leitbild des katholischen Trägers, der Kita GmbH, sind hier zu finden:

<https://www.katholische-kitas-ruhr.de/>



Manege frei, hereinspaziert! Zirkusfestival in der Kita St. Marien

Das war das Motto des ersten Zirkusfestivals in der Kita St. Marien in Kamen. Wenn bunte Seiltänzer balancieren, wilde Tiere in der Menge sind, dann muss der Zirkus da sein. Das Projekt wurde über mehrere Wochen erarbeitet und am Ende stand die große Aufführung vor Eltern, Großeltern und Freunden auf dem Programm. Die Kinder konnten sich ganz partizipativ im Vorfeld überlegen, in welche Zirkusgruppe sie sich einteilen wollten. Dankbar war die Kita der benachbarten Eichendorff Grundschule. Denn die stellten ihre Turnhalle für die Aufführung zur Verfügung. Über 200 Gäste waren vor Ort. Alle waren sich zum Schluß einig: Das Zirkusprojekt

machte nicht nur den Kindern Spaß, sondern auch den Erzieherinnen. Frau Kappen, unsere Bürgermeisterin, lobte das Engagement!

Der Applaus sprach für sich!



Meine Reise nach Sibolga – Begegnungen, Segen und gelebte Hilfe

Am 23. März 2025 mache ich mich zum dritten Mal auf den Weg ins Missionsgebiet Sibolga. Bereits 1994 bin ich mit meiner ganzen Familie auf Sumatra und der Insel Nias unterwegs gewesen – ein prägendes Erlebnis, das bis heute nachwirkt. Im Jahr 2022 durfte ich dann gemeinsam mit meiner 22-jährigen Enkeltochter Mila dorthin zurückkehren. Wir besuchten die Inseln Nias und Tello – voller neuer Eindrücke und bewegender Begegnungen.

Dieses Mal reise ich mit meiner Freundin Maria. Von Singapur aus geht es weiter nach Sumatra, dann wieder auf die vertrauten Inseln Nias und Tello. Ich freue mich sehr darauf, unsere Patenkinder wiederzusehen – Kinder, die mir über die Jahre sehr ans Herz gewachsen sind. Auch auf die umfangreiche Renovierung der Nähschule bin ich gespannt. Und ich bin neugierig auf Norbert, den jungen Physiotherapeuten, dessen Ausbildung durch eine Kamener Familie vollständig

finanziert wird – ein wunderbares Zeichen gelebter Solidarität.

Es ist schön, vertraute Gesichter wiederzusehen – die Schwestern, die mich stets mit offenen Armen empfangen. Besonders freue ich mich auf Schwester Ingeborg, zu der ich seit Jahren eine freundschaftliche Verbindung habe und natürlich auf Pater Johannes. Außerdem liegt es mir am Herzen, das Franziskanerinnenkloster in Pandan auf Sumatra näher kennenzulernen.

Ein Herzenswunsch geht in Erfüllung: Ich kann den Tabernakel im Yohaneum der Kapuziner auf Nias anschauen – ein kunstvolles Werk, das mein verstorbener Mann Gregor in den 1970er-Jahren als Goldschmied geschaffen hat. Ein tief bewegender Moment.

Unsere Reise führt uns zu vielen Familien, in Kindergärten, Schulen und auf abgelegene Inseln wie Pono, Merit und Hiligawu. Letztere liegt rund zwei Stunden mit dem Boot von Tello ent-

(weiter auf Seite 6)



fernt – über offenes Meer, in einem kleinen vier-sitzigen Boot. Das ist pures Abenteuer! Wie auf den meisten Inseln gibt es keine Häfen – alles ist improvisiert. Darüber werde ich demnächst gesondert berichten.



von links nach rechts: Marianne Telgmann, Bischof Franziskus von Sibolga und Pater Johannes

Wir erleben viel Armut und viel Schweres, aber auch viel Schönes und Berührendes.

Ein besonderer Höhepunkt ist der feierliche Gottesdienst mit Bischof Franziskus von Sibolga. Zum ersten Mal darf ich ihn persönlich erleben und ihm die Hand reichen – ein bedeutungsvoller Moment. Ich überbringe ihm die Grüße unserer Pfarrgemeinde, insbesondere von Pfarrer Nake und Pastor Wacker. Pater Johannes unterstützt mich dabei, indem er alles übersetzt.

Der Bischof spricht seinen Segen und bedankt sich herzlich für die langjährige Unterstützung unserer Gemeinde.

Vor Ostern finden die sogenannten Einkehrtage statt – eine wichtige Zeit der geistlichen Vorbereitung für alle Geistlichen und Schwestern des

Bistums. In Gunung Sitoli, der Hauptstadt der Insel Nias, wird zu diesem Anlass ein festlicher Abschlussgottesdienst gefeiert – mit über 70 Priestern im Chorraum. So etwas erlebe ich zum ersten Mal!

Nach der Messe werden alle Besucher in die große Aula eingeladen. Es gibt für jeden eine Lunchbox – ganz schlicht: Wasser, Reis, ein ganzer gegrillter Fisch, Sojabohnen, Gemüse und zwei verschiedene Saucen. Besteck? Fehlanzeige. In dieser Region isst man ganz selbstverständlich mit den Fingern. Welch ein Glück, dass wir in der Box einen Löffel und einen dünnen Einmalhandschuh finden – schließlich haben wir zuvor so vielen Menschen die Hand geschüttelt. Toiletten gibt es, aber kein Waschbecken und schon gar keine Seife. Solche „Luxusartikel“ findet man nur in den Klöstern.

Dort spüre ich deutlich den Einfluss der deutschen Kultur – nicht, weil dort noch deutsche Schwestern oder Patres leben, sondern weil ihre Art zu leben und zu wirken Spuren hinterlassen hat. In jedem Kloster ist es sauber, ordentlich, strukturiert – wie wir es von zu Hause kennen. Diese Orte sind für uns immer wieder kleine Oasen – ein Stück Vertrautheit in einer fremden Welt.

Ich bin dankbar für diese Reise, für all die Begegnungen, von denen ich weiterhin berichten werde, für das Vertrauen und den tiefen Glauben der Menschen – und dafür, dass unsere Hilfe dort weiterhin spürbare Früchte trägt.

Text: Marianne Telgmann

ACHTUNG Neue Kontonummer!

Sibolga Spendenkonto

Stichwort: Sibolga

Pax Bank für Kirche und Caritas

IBAN: DE 07 3706 0193 1055 0680 26

BIC: GENODED1PAX



VERANSTALTUNGEN

Montag, 30.06.2025 19:00 Uhr – 20:30 Uhr

Ort: Online

Online-Konferenz zur Pastoraltransformation

Mit der Veröffentlichung der neuen Etappe im Bistumsprozess Anfang April 2025 macht das Erzbistum Paderborn einen bedeutenden Schritt nach vorne. Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass wir diese Entwicklung gemeinsam mit Ihnen gestalten.

Wir laden Sie neben den bereits angelaufenen Regionalkonferenzen nun auch herzlich zu digitalen Konferenzen ein. Die Konferenzen werden im Juni, September und im November stattfinden. Auch hier möchten wir mit Ihnen in den Dialog zur Transformation der Pastoral treten und den Austausch untereinander anregen. Wir werden Sie über die Richtungsentscheidung der Bistumsleitung zur pastoralen Entwicklung informieren, Rückfragen beantworten und Ihre Resonanzen einholen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme!
Dr. Annegret Meyer, Koordinierende Leitung Bereich Pastorale Dienste
Tobias Heinrich, Leiter der Koordinierungsstelle für die Pastoraltransformation

ZIELGRUPPE:

Die online-Konferenzen richten sich an ehren-

amtlich und hauptamtlich Engagierte in kirchlichen Arbeitsfeldern und am Thema interessierte Menschen.

UHRZEIT

Die digitalen Konferenzen starten jeweils um 19.00 Uhr. Ab 18.45 Uhr ist eine Einwahl möglich.

KOSTEN:

Die Teilnahme ist kostenlos.

ORGANISATORISCHES:

Sie benötigen einen Laptop, PC oder mobiles Endgerät, eine stabile Internetverbindung und ggf. Headset.

Dozierende/r

Dr. Annegret Meyer

Tobias Heinrich

ANMELDUNG



über den QR-Code oder über den Anmeldelink auf unserer Homepage www.kirche-am-kreuz.de, Rubrik: Veranstaltungen



Samstag, 26.07. - Sonntag, 03.08.2025
am Paradiesportal des Paderborner Domes

Libori: „Mit go4peace – am Paradies“

Im dritten Jahr wird das europaweite Netzwerk go4peace im Jahr 2025 vom 26. Juli – 03. August während der Liboritage am Paradiesportal des Paderborner Domes stehen. In einer Doppel-Pagode präsentieren wir dieses Jahr mit navi4life das jüngste Projekt des Netzwerkes. Es gibt den jugendlichen Besucher*innen wertvolle Impulse, um sich ins Leben zu navigieren.

Im Paderborner Liboriheft 2025 ist beschreibend zu lesen: „Mit einem Audio-Guide wirst du durch 4 Räume geleitet und bekommst dort Aufgaben fürs Leben gestellt.“



- Du entdeckst die Einmaligkeit und Großartigkeit deines Lebens.
- Du lernst dich tiefer kennen und entdeckst, dass dich jede Entscheidung für dein Leben bereichert und das Fehler zum Leben gehören.
- Du bekommst Lust an diesem einmaligen Abenteuer „Leben“!

Außerdem hast du die Chance drei Logbücher als Impulsgeber, für deinen persönlichen Glaubens- und Lebensweg kennenzulernen. Informier dich außerdem über das vielfältige Friedens-Engagement von go4peace. Wir halten bunte Giveaways für dich bereit.“

Wir freuen uns über jeden und jede, der / die vorbeischaut.

Zu folgenden Zeiten sind wir im Zelt am Domturm zu treffen:

Samstag, 26.07. 13.00 – 18.00 Uhr,

Sonntag, 27. 07. bis Samstag, 02.08., 10.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 03.08. 10.00 – 16.00 Uhr

Herzlich Willkommen.

Meinolf Wacker



ERZBISTUM
PADEBORN

Dieses Projekt wird durch das Erzbistum Paderborn aus Mitteln der Kirchensteuer unterstützt.

Wir danken dem Erzbistum Paderborn herzlich für die Unterstützung, die es uns ermöglicht, dieses Vorhaben umzusetzen.



Firmung 2025 Interessierte Eltern

Weit über 40 Eltern der Firmbewerber*innen waren der Einladung zu einem Elternabend gefolgt, um zu erfahren, welchen Weg das Firmteam von go4peace den Jugendlichen in der Pfarrei Heilig Kreuz als Anweg auf die Firmung anbietet. Mit einer kurzweiligen PowerPoint Präsentation wurden sie durch die drei Phasen der Vorbereitung geführt.

Geht es im ersten Teil für die jungen Leute da-



rum, das eigene Leben in den Blick nehmen und sich mit Hilfe des Logbuches „Mein Leben – windschief und glänzend“ hineinnavigieren zu lernen, folgt kurz vor der Sommerferien noch in Kleingruppen das Modul

„geistreich unterwegs“, bei dem die Jugendlichen in kleinen selbstgewählten Gruppen erfahrungsorientiert den Gaben des Heiligen Geistes auf die Spur gelangen. – Nach den Sommerferien durchlaufen die Firmbewerber*innen erneut in den kleinen Gruppen einen Weg, um zu lernen, mit Jesus im Boot zu leben. Dafür gibt's sogar einen sinnbildlichen Bootsführerschein. Den Abschluss bildet im Herbst ein Fest der Versöhnung mit dem Angebot zu einem persönlichen Lebens- oder Beichtgespräch und am 23. November der Empfang des Firmsakramentes durch Weihbischof Josef Holtkotte.

Am Ende des Zusammenseins meldete sich eine Mutter zu Wort: „Wenn ich das, was ihr hier in hoher Professionalität für unsere jungen Leute investiert, vergleiche mit dem, was an anderen Orten geschieht, bin ich sehr dankbar, dass mein Kind all das hier mit erleben darf.“

Grillen am Tiny House

Knapp 50 Firmbewerber*innen aus der Pfarrei Heilig Kreuz waren der Einladung gefolgt, am Sonntag, dem 01. Juni ans Tiny House im Pfarrgarten zu kommen. „Ich freue mich total, neue Leute kennen zu lernen, denn sonst bin ich eigentlich fast nur in meiner Clique unterwegs“, ließ uns ein Mäd-



chen wissen. Nach bunten Aufstellungsspielen hatte alle Jugendlichen in kleinen Gruppen die Chance, mit Hilfe eines Gesprächsleitfadens in Austausch zu kommen. „Was bewegt und beschäftigt dich

(weiter auf Seite 10)



zurzeit in deinem Leben? – Was bringt Freude in dein Leben?“ Paulina und Artemida hatten sich bunte Fragen überlegt. Bevor es dann Cola und gegrillte Würstchen gab, stellte Paulina Mitgliedern aus dem Firmteam Fragen nach ihrem Glauben. Nach zwei Stunden ging ein spannender, froher und abwechslungsreicher Nachmittag zu Ende. „So was müssten wir öfter machen!“ meldeten einige der Jugendlichen beim Abschied zurück.

Bild: von links nach rechts: Ralf Patschkowski, Pfarrer Bernhard Nake, Michael, Paulina, Pastor Meinolf Wacker und Artemida



Pilgerweg im Heiligen Jahr Der Weg bringt in Bewegung



„Ich bin so froh, denn ich habe so viele Impulse für mein Leben geschenkt bekommen!“ sagte eine junge Pilgerin nach 15 Kilometern Pilgerweg von Salzkotten nach Paderborn. Um 10 Uhr war Treffpunkt am Bahnhof in Salzkotten. 12 Pilger*innen hatten sich eingefunden. Schwester Edith, im Orden der Frères et Soeurs de Jérusalem unterwegs, war eigens angereist, um mit den jungen Leuten auf dem Weg zu sein. Natürlich waren alle neugierig, wie man sich als junger Mensch für den Weg entscheidet, sich an eine junge Ordensgemeinschaft zu binden. In einer Eisdiele am Weg erzählte Schwester Edith: „Nach meinem Theologiestudium wurde mir eine lukrative Stelle an der Uni angeboten, aber irgendwie war da eine Unruhe in mir. So bin ich nochmals in die Stille gegangen und hab gespürt, dieser Unruhe mehr trauen zu wollen, als der Sicherheit einer festen Arbeitsstelle. Und dann hab

ich mir eine Fahrkarte nach Paris gekauft, um's bei der Jerusalem-Gemeinschaft, die ich während des Studiums in Paris kennen gelernt hatte, zu versuchen. Und als mich die Fahrkartenverkäuferin am Paderborner Bahnhof fragte, wie es denn mit einer Rückfahrkarte sei, hat sie ihr geantwortet, dass es keine Rückfahrt mehr gibt!“ Aus solchen Impulsen heraus entwickelten sich dann immer neu für die einzelnen Weg-Etappen lebendige Gespräche. Manches wurde anvertraut und geteilt. So war am Ende des Tages klar: „Der Weg bringt in Bewegung. Lass uns solche Pilgerwege häufiger miteinander gehen!“



Zum Frieden gibt es keine Alternative!

„Und was ist das für eine Sprache?“ fragt eine kleine Messdienerin auf dem Messdienertag des Dekanates Herford-Minden, zu dem wir als go4peace-Netzwerk eingeladen waren. Wir waren gerade dabei, einen kleinen Friedensmahnner zu gestalten und jeder Jugendliche hatte die Chance, das Motto „Friede auf Erden“ in vier verschiedenen Sprachen aufzukleben. „Das ist albanisch!“ ließ ich den Teeny wissen. „Och, das kenne ich nicht!“ Dann erzählte ich ein wenig von dem wunderschönen Land, in dem die Kinder in großer Armut aufwachsen müssen. „Dann nehme ich auf jeden Fall auch ‚Albanisch‘ auf meinen Friedensmahnner!“ durfte ich hören. Ein kleiner Brückenschlag des Friedens!

Über 100 Friedensmahnner haben wir an diesem Tag unter 220 teilnehmenden Jugendlichen fertigen können und so manches schöne Gespräch über den Frieden ergab sich. U.a. hatten wir eingeladen, auf kleine Tischtennisbälle Namen von Menschen zu schreiben, für die wir beten werden. „Boh, das ist ja ein tolles Angebot, sagte eine jugendliche Messdienerleiterin. Auf meinem Ball werden ganz viele Namen stehen!“

Und als wir Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz auf ein großes Plakat hinwiesen mit dem wir eine Brücke nach Graz schlagen, um im



Gebet mit den 11 getöteten und vielen Verletzten des Amoklaufes von Graz verbunden zu sein, war es ihm sofort ein Anliegen auch zu unterschreiben. Als er erfuhr, dass wir ein Foto dieses großen Plakates an dem Abend noch an Bischof Wilhelm Krautwaschl von Graz schicken würden, freute er sich, dass wir so seine persönliche Anteilnahme noch mit auf den Weg bringen konnten. Nach 8 Stunden erreichten

wir glücklich und zufrieden wieder Kamen und waren alle der Ansicht: „Der Tag hat sich gelohnt! Ein echter Tag für den Frieden!“ Dumm war nur, dass einige noch für Mathe und Englisch lernen mussten.



SCHULGOTTESDIENSTE

Die Schulgemeinschaft des Katholischen Bekenntnisstandortes Heiliger Josef feiert ein- bis zweimal monatlich und zu besonderen Anlässen einen Gottesdienst in der Kirche Heilige Familie.

Dazu sind ab sofort wieder alle Menschen herzlich eingeladen, die gerne mitfeiern möchten!

Die Termine finden Sie in der aktuellen Gottesdienstordnung.

KRANKENSALBUNG

In der Kirche der Heiligen Familie wird einmal im Jahr, im Jahr 2025 am Donnerstag, 16.10, die Krankensalbung im Rahmen der Heiligen Messe gespendet.

GLUTENFREIE HOSTIE

Falls Sie aufgrund einer Unverträglichkeit eine glutenfreie Hostie benötigen, melden Sie sich bitte vor dem jeweiligen Gottesdienst in der Sakristei.



Bildungspreis 2025 des Kreises Unna



Zum zweiten Mal wurde in diesem Jahr der Bildungspreis des Kreises Unna ausgerufen, mit dem herausragende Projekte (Best Practice) und besonders förderungswürdige Projektideen mit Zukunftspotential in den Kategorien „Teilhabe“, „Bildungsgerechtigkeit“ und „Partizipation / Demokratie“ ausgezeichnet werden sollen. Das Netzwerk go4peace hat sich ebenfalls mit dem Projektweg „navi4life“ neben 41 anderen Projektträgern beworben.

Der Bildungspreis 2025 wurde am 31. Mai während der Festa Italiana in Unna vergeben. Gewonnen haben die Projekte "Alltagshelden" aus Fröndenberg und "Neue Männer braucht das Land". In der Teilnahme-Würdigung für das Projekt navi4life heißt es: „Besonders beeindruckt hat uns, wie wertschätzend das eigene Leben der Jugendlichen im Mittelpunkt steht.“

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Kreis Unna sucht ehrenamtlich Mitarbeitende

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Kreis Unna sucht ehrenamtlich Mitarbeitende.

- Sie sind aufgeschlossen und verbringen gern Zeit mit Menschen?
- Bei uns können Sie sich ja nach Interesse einbringen in der Begleitung von Kindern, jungen Menschen oder Familien auf ihrem Lebensweg oder in der Öffentlichkeitsarbeit.
- Den zeitlichen Rahmen Ihres Engagements bestimmen Sie, wir stimmen uns ab.
- Sie werden in einem qualifizierten Vorbereitungskurs auf ihre Mitarbeit eingestimmt.
- Sie sind nicht allein: die Koordinationsfachkräfte, die ehrenamtlich Mitarbeitenden und die Familien bilden ein Team, das Sie herzlich empfängt.

Wir freuen uns, Sie auf einem unserer Informati-



onsabende zu einer ersten Begegnung begrüßen zu dürfen. Falls wir Ihr Interesse geweckt haben, würden wir uns sehr freuen, Sie an einem unserer Infoabende begrüßen zu dürfen. Hier haben Sie die

Möglichkeit, Fragen zu stellen und Unsicherheiten zu besprechen. Vorab erfahren Sie alles wichtige über die ehrenamtliche Mitarbeit und ihre Aufgaben auch unter www.akhd-unna.de. Der nächste Informationsabend findet am Dienstag, 02.09. um 18 Uhr statt.

Ort: Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Kreis Unna, Gabelsbergerstr. 5, 59425 Unna-Königsborn.

Anmeldung: Tel. 02303/942490 oder per Mail unna@deutscher-kinderhospizverein.de



Messdiener auf Höhenflug – Ausflug in die Trampolinhalle

Letzten Monat machte sich unsere Messdienergruppe mit voller Vorfreude auf den Weg nach Dortmund in die Trampolinhalle „Superfly“. Schon beim Eintreffen war die Stimmung voller Energie- und die weitläufige Halle versprach jede Menge Spaß.

Nach einer kurzen Sicherheitseinweisung ging es direkt los: Springen, das Trapez ausprobieren und den Parcours bestreiten – jeder konnte seine sportlichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Besonders spannend wurde es bei den kleinen Gruppenspielen, bei denen Teamgeist, Geschicklichkeit und Schnelligkeit gefragt waren.

Ein Highlight des Tages war zweifellos das Balkenduell: Zwei Messdiener traten auf einem schmalen Schaumstoffbalken gegeneinander an und versuchten sich mit weichen Stäben gegenseitig aus dem Gleichgewicht zu bringen. Hier zeigte sich, wer die beste Balance, Kraft und Taktik besaß. Ob beim Sprungbasketball oder beim Lichter abklatschen, die Duelle waren nicht nur spannend, sondern sorgten auch für viele Lacher.

Nach Action, Spaß und Teamgeist ging ein toller Nachmittag zu Ende. Erschöpft, aber glücklich machten wir uns mit der DeutschenBahn auf den Heimweg.

Text und Foto: Emilia



Taufen

vier Kinder

Herzliche Glückwünsche
und Gottes Segen

Aufgebot

Das Aufgebot zur Ehe stellen:

zwei Paare

Trauung

Das Sakrament der Ehe
spendeten sich:

vier Paare

Herzliche Glückwünsche
und Gottes Segen



Terminkalender

Kirchenvorstand

Mi, 25.06.2025, 19 Uhr, Pfarrzentrum Hl. Familie

Zu folgenden Veranstaltungen sind alle, die teilnehmen möchten, ganz herzlich eingeladen. Wir wünschen allen ein gutes Beisammensein und viel Freude bei den Treffen.

Proben

Jeden Montag: 19 Uhr

Blasorchester St. Marien Kaiserau e.V. im kath. Pfarrheim, Harkorstr. 1.

Jeden Mittwoch: 19:30 Uhr

gemeinsame Probe ‚Cäcilienchor‘ und ‚Voices of Joy‘ im Pfarrzentrum Hl. Familie Kamen, Dunkle Str. 4. Keine Probe in den Ferien.

Veranstaltungen

Diese finden Sie auf den Seiten 7 - 8 der aktuellen Pfarrnachrichten!

Christophorus-Café

Wir wollen Euch immer am letzten Sonntag im Monat von 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr mit unseren Kuchenkreationen verwöhnen.

29.6. Bonjour Frankreich

27.7. Es ist Aprikosenzeit

Wo sind wir? Ihr findet uns in einem Raum des Christophorus-Kindergartens, Hegelstr. 4, Kamen. Wir freuen uns auf Euch!

Alle, die möchten, können vorbeikommen

Kolpingsfamilie Hl. Familie

Freitag, 27.06.2025

Spieleabend für alle Generationen ab 19 Uhr im Kolpingtreff

Mittwoch, 02.07.2025

Klön- und Begegnungsnachmittag der Vor-/Ruheständlerinnen der Kolpingsfamilie um 15 Uhr im Kolpingtreff

Freitag, 04.07.2025

Sommerabendfest am Adolph-Kolping-Platz in der Klosterstraße, Beginn ist, bei trockenem Wetter, um 17.00 Uhr im Garten von Walter Christoph, Markt 10, mit einer Partie Wikingerschach. Ab 19 Uhr ist geselliges Beisammensein mit Gegrilltem und kühlen Getränken im und am Kolpingtreff.

In den Sommerferien finden keine Veranstaltungen statt. Aktuelle Informationen sind auch unter www.kolpingsfamilie-kamen.de abrufbar.

Kolpingsfamilie St. Marien

Donnerstag, 26. Juni 12.30 Uhr (Treffpunkt 12,00 Uhr) „Leckere Reibekuchen“ – Wir fahren zum „Reibekuchentag“ im Restaurant Mowwe Treffpunkt am Pfarrheim. Wir fahren mit Privat PKW—Mitfahrgelegenheiten werden geboten.

Anmeldungen bei Helmut Riedner

Tel. 02307 31470 oder Franz Walters Tel. 3419.

Sonntag, 06. Juli, 15.00 Uhr

Wir laden ein zum „Erzählcafe“ in das Pfarrheim Gemütliches Beisammensein im Pfarrheim bei Kaffee- und Kuchen

Donnerstag, 17. Juli 15.00 Uhr

Fahrradtour - zur Eisdiele in Oberaden

Im Sommer treffen wir uns bei gutem Wetter zu einer kleinen Fahrradtour am Pfarrheim. Hierzu sind alle Interessierten (auch Nichtmitglieder) herzlich eingeladen. Wer nicht mit dem Fahrrad mitfahren kann (will) es werden auch Mitfahrgelegenheiten mit Privat PKW geboten

Leitung: Franz Walters

Sonntag, 03. August, 13.00 Uhr

Wir machen einen kleinen Spaziergang am Phönixsee - Anschließend ist ein gemeinsames Kaffeetrinken geplant. Treffpunkt am Pfarrheim.

Wir fahren mit Privat PKW – Mitfahrgelegenheiten werden geboten. Anmeldungen bei Franz Walters, Tel. 02307/3419.



Seniorenrunde St. Marien Kaiserau

Sie trifft sich regelmäßig **jeden Dienstag von 15 - 16:45 Uhr** im Pfarrheim St. Marien, Harkortstr. 1.

24.06.2025 - Wir spielen: Stadt, Land, Fluss...

01.07.2025 - Sitzgymnastik

08.07.2025 - Wir grillen

danach Sommerferien – bis 26.08.2025

26.08.2025 - Erste Seniorenrunde nach den Sommerferien – Wir erzählen

Zur Zeit erheben wir einen Kostenbeitrag von 4 Euro.

Stricken und Klönen

Die Gruppe ‚Stricken und Klönen‘ trifft sich **mittwochs alle 14 Tage um 15 Uhr** im Pfarrheim St. Marien, Harkortstr. 1.

Friedensgebet

Dieses findet **jeden Donnerstag, 18:10 Uhr** in der Margaretenkirche in Methler statt.

CARlert—Kleiderladen

Herzlich willkommen bei uns!

Wir möchten Sie ganz herzlich einladen, bei uns vorbeizuschauen. Bei uns finden Sie eine vielfältige Auswahl an gut erhaltenen Kleidern, die zu fairen Preisen angeboten werden – perfekt, um Ihren Kleiderschrank aufzufrischen, besondere Stücke zu entdecken oder einfach mal wieder etwas Neues auszuprobieren.. Wir freuen uns immer, wenn Besucher vorbeischauen, egal, ob Sie gezielt nach etwas Bestimmtem suchen oder einfach nur stöbern möchten. Bei uns steht die Gemeinschaft im Mittelpunkt, und wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen.

Bitte beachten Sie, dass wir momentan keine gebrauchte Kleidung mehr annehmen können. Dennoch laden wir Sie herzlich ein, bei uns vorbeizukommen, sich umzuschauen und vielleicht das eine oder andere Lieblingsstück zu finden.

Der Kleiderladen CARlert ist **dienstags von 15 - 17 Uhr im Pfarrzentrum Heilige Familie geöffnet.**

Wir freuen uns auf Sie!

Das CARlert Team



VERSTORBEN

Sechs Gemeindemitglieder sind verstorben.

Gott schenke Ihnen das ewige Leben.



Flüchtlingsberatung

In der sozialen Beratung für Geflüchtete hilft die Kreis-Caritas Menschen ohne dauerhaften Aufenthaltsstatus. Das Angebot umfasst vor allem folgende Hilfen:

- Klärung der individuellen Bedingungen und Fähigkeiten
- Beratung im Integrationsprozess / Klärung von Ansprüchen auf staatliche Hilfen
- Vermittlung zu Sprachkursen
- Begleitung von Initiativen von und für Flüchtlinge
- Vernetzung von Diensten
- Arbeit mit Ehrenamtlichen
- Unterstützung von Selbstorganisationen
- gemeinwesenorientierte Projektarbeit

Herr Ismael ist immer dienstags und donnerstags von 08:30 - 16:30 im Pfarrzentrum Heilige Familie, Dunkle Str. 4, 59174 Kamen, für Flüchtlingsberatung anwesend. **Beratungsgespräche sind nur mit telefonischer Voranmeldung bei Herrn Ismael möglich (Tel. 02307 931985 oder 02303 2513525).**

Homepage

www.kirche-am-kreuz.de

Die Homepage der Pfarrei Heilig Kreuz Kamen wird barrierefrei gestaltet. Das bedeutet, dass sie von allen Nutzerinnen und Nutzern, unabhängig von ihren individuellen oder technischen Einschränkungen, optimal genutzt werden kann.

Unser Ziel ist es, dass alle Nutzerinnen und Nutzer gleichermaßen Zugang zu unserer Homepage haben und sich willkommen fühlen.

Die nächste Ausgabe erscheint am 02.08.2025

Zeitraum 02.08. bis 07.09.2025

Redaktionsschluss: 16.07.2025

Spendenkonto der Pfarrei Heilig Kreuz Kamen

IBAN: DE08 4416 0014 5021 3901 01

BIC: GENODEM1DOR

Dortmunder Volksbank eG

Kontakt

Pfarrbüro

Heilig Kreuz Kamen:

Kirchplatz 6a
59174 Kamen
Tel.: 02307-964370
Fax: 02307-9643730

e-mail: heilig-kreuz-kamen@erzbistum-paderborn.de

Homepage:
www.kirche-am-kreuz.de

Öffnungszeiten:

Di und Fr
9:00 - 12:00 Uhr
Mi 10:00 - 12:00 und
16:00 - 18:00 Uhr

Zusätzliche telefonische

Erreichbarkeit:

Mo u. Do, 9:00 - 12:00 Uhr

Pfarrsekretärinnen:

Sabine Gibbels
Elisabeth Markwiok

Pastoralteam

Pfarrer u.

Präventionsfachkraft

Bernhard Nake
Tel. 02307-964370

Pastor

Meinolf Wacker
Tel. 02307-964370

Diakon

Wilfried Heß
Tel. 02307-30854

Gemeindereferentin

Susanne Lehn
Tel. 02307 931983

Kindertageseinrichtungen

Kath. Familienzentrum

Hl. Familie, Bollwerk 1

Leitung: Silvia Mühlhaus
Tel. 02307-10881, www.kita-heilige-familie-kamen.de

Kath. St. Christophorus-Kindergarten, Hegelstr. 6

Leitung: Jutta Wethmar
Tel. 02307-79698, www.kita-christophorus-kamen.de

Kath. Kindergarten

St. Marien, Pestalozzistr. 6

Leitung: Silvia Mühlhaus
Tel. 02307-31774,
www.kita-marien-kamen.de

Standorte der Kirchen

Hl. Familie Kamen,
Dunkle Str. 9

St. Marien Kaiserau,
Robert-Koch-Str. 63

Pfarrheime

Pfarrzentrum Hl. Familie Kamen, Dunkle Str. 4

Pfarrheim St. Marien Kaiserau, Harkortstr. 1.



Impressum

Die Pfarrnachrichten der Pfarrei Hl. Kreuz Kamen mit den Kirchen Hl. Familie und St. Marien Kaiserau liegen kostenlos an folgenden Stellen aus: Kirche Hl. Familie / Kirche St. Marien Kaiserau / Pfarrbüro Hl. Kreuz Kamen / Altenzentrum Peter u. Paul / in den Kindertageseinrichtungen

Herausgeber: Pfarrei Hl. Kreuz Kamen
Kirchplatz 6a, 59174 Kamen, Tel: 02307-964370

Redaktion: Pfarrer Bernhard Nake, Pastor Meinolf Wacker, Pfarrsekretärin Elisabeth Markwiok

V.i.S.d.P.: Pfarrer Bernhard Nake

Druck: Hl. Kreuz Kamen

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Bildnachweis: pfarrbriefservice.de, pixabay, freepik, gemeinfrei, privat, Nennung unter dem Bild

Die Pfarrnachrichten gibt es auch online als PDF-Datei unter www.kirche-am-kreuz.de. Persönliche Daten können Sie online nicht sehen.



Gottesdienste der kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz vom 21. Juni bis 3. August

Samstag, 21. Juni 2025

18:30 Uhr Hl. Familie **Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz**

Sonntag, 22. Juni 2025

12. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**
11:00 Uhr Hl. Familie **Hl. Messe**
12:15 Uhr Hl. Familie **Tauffeier für die Pfarrei Hl. Kreuz**

Kollekte zum Wochenende: Für die Pfarrgemeinde

Montag, 23. Juni 2025

09:30 Uhr St. Marien **KiTa St. Marien: Kirchräumerkundung**

Dienstag, 24. Juni 2025

GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS

09:00 Uhr Hl. Familie **Hl. Messe**

Mittwoch, 25. Juni 2025

17:00 Uhr Hl. Familie **Fatima-Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 26. Juni 2025

08:00 Uhr Hl. Familie **Schulgottesdienst**
09:00 Uhr St. Marien **Hl. Messe**

Freitag, 27. Juni 2025

HEILIGSTES HERZ JESU

11:30 Uhr Peter u. Paul **Ökumenischer Gottesdienst zum Patronatsfest Peter und Paul**

Samstag, 28. Juni 2025

14:00 Uhr Hl. Familie **Trauung**
17:45 Uhr Hl. Familie **Beichte für die Pfarrei Hl. Kreuz**
18:30 Uhr Hl. Familie **Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz**

Sonntag, 29. Juni 2025

13. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr St. Marien **Hl. Messe**
11:00 Uhr Hl. Familie **Hl. Messe**

Kollekte zum Wochenende: für den Heiligen Vater

Montag, 30. Juni 2025

09:30 Uhr St. Marien **KiTa St. Marien: Kirchräumerkundung**

Dienstag, 01. Juli 2025

09:00 Uhr Hl. Familie **Hl. Messe**

Mittwoch, 02. Juli 2025**MARIÄ HEIMSUCHUNG**

10:30 Uhr	H.a.Koppelteich	Wort-Gottes-Feier für die Bewohner des Seniorenzentrums Haus am Koppelteich
17:00 Uhr	Hl. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 03. Juli 2025

09:00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
-----------	------------	------------------

Freitag, 04. Juli 2025

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe für die Pfarrei Hl. Kreuz
-----------	-------------	--

Samstag, 05. Juli 2025

18:30 Uhr	Hl. Familie	Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz
-----------	-------------	--

Sonntag, 06. Juli 2025**14. Sonntag im Jahreskreis**

09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Messdiener
11:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe mit Aufnahme der neuen Messdiener

Kollekte zum Wochenende: Für die Kirchenrenovierung

Dienstag, 08. Juli 2025**Kilian, Bischof v. Würzburg**

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe
15:00 Uhr	Kita St. Christophorus	Wortgottesdienst der KiTa St. Christophorus zum Abschluss der Maxikinder

Mittwoch, 09. Juli 2025

10:00 Uhr	Pertheszentrum	Wort-Gottes-Feier für die Bewohner des Pertheszentrums
17:00 Uhr	Hl. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 10. Juli 2025

08:30 Uhr	Pauluskirche	Ökumenischer Gottesdienst zur Verabschiedung der 4. Klassen der Friedrich-Ebert-Schule
09:00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
14:00 Uhr	Hl. Familie	Wortgottesdienst des Kath. Familienzentrums Hl. Familie zum Abschluss der Maxikinder

Freitag, 11. Juli 2025

08:00 Uhr	Hl. Familie	Wortgottesdienst zur Verabschiedung der 4. Klasse der Südschule, Standort Heiliger Josef
09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe für die Pfarrei Hl. Kreuz
10:00 Uhr	Turnhalle der Südschule	ökumenischer Gottesdienst zur Verabschiedung der 4. Klassen der Südschule, Standort Süd
13:30 Uhr	Hl. Familie	Trauung
14:00 Uhr	St. Marien	Wortgottesdienst der KiTa St. Marien zum Abschluss der Maxikinder

Samstag, 12. Juli 2025

17:45 Uhr	Hl. Familie	Beichte für die Pfarrei Hl. Kreuz
18:30 Uhr	Hl. Familie	Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz

Sonntag, 13. Juli 2025**15. Sonntag im Jahreskreis**09:30 Uhr St. Marien **HI. Messe**11:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe****Kollekte zum Wochenende: Für die Familienpastoral der Gemeinde**

Montag, 14. Juli 202510:30 Uhr Peter u. Paul **Wort-Gottes-Feier**

Dienstag, 15. Juli 202509:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe**

Mittwoch, 16. Juli 202511:00 Uhr Haus Volkermann **Wort-Gottes-Feier für die Bewohner des Hauses Volkermann**17:00 Uhr HI. Familie **Fatima-Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 17. Juli 202509:00 Uhr St. Marien **HI. Messe**

Freitag, 18. Juli 202509:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe für die Pfarrei HI. Kreuz**

Samstag, 19. Juli 202511:00 Uhr HI. Familie **Trauung**18:30 Uhr HI. Familie **Vorabendmesse für die Pfarrei HI. Kreuz**

Sonntag, 20. Juli 2025**16. Sonntag im Jahreskreis**09:30 Uhr St. Marien **HI. Messe**11:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe****Kollekte zum Wochenende: Für die Pfarrgemeinde**

Dienstag, 22. Juli 2025**WEIHETAG DES HOHEN DOMES ZU PADERBORN**09:00 Uhr HI. Familie **Wort-Gottes-Feier**

Mittwoch, 23. Juli 2025**Liborius, Bischof v. Le Mans, Patron des Erzbistums**17:00 Uhr HI. Familie **Fatima-Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 24. Juli 2025**HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN**09:00 Uhr St. Marien **HI. Messe**

Freitag, 25. Juli 202509:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe für die Pfarrei HI. Kreuz**

Samstag, 26. Juli 2025

18:30 Uhr Hl. Familie **Die Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz entfällt!**

Sonntag, 27. Juli 2025

17. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr St. Marien **Wort-Gottes-Feier**
11:00 Uhr Hl. Familie **Wort-Gottes-Feier**
12:15 Uhr Hl. Familie **Tauffeier für die Pfarrei Hl. Kreuz**

Kollekte zum Wochenende: Liborikollekte für den Dom

Mittwoch, 30. Juli 2025

17:00 Uhr Hl. Familie **Fatima-Rosenkranzgebet**

Samstag, 02. August 2025

18:30 Uhr Hl. Familie **Die Vorabendmesse für die Pfarrei Hl. Kreuz entfällt!**

Sonntag, 03. August 2025

18. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr St. Marien **Wort-Gottes-Feier**
11:00 Uhr Hl. Familie **Wort-Gottes-Feier**